

Stellar AfricaGold bestätigt eine neue 1.000-Meter-Goldzone auf Tichka-Est

13.04.2022 | [IRW-Press](#)

Neue Schürfgärten ergeben bis zu 3,18 g/t Au über 4 Meter; die bestätigten Goldmineralisierungsstrukturen umfassen jetzt eine Streichenlänge von mehr als 2.200 Metern

Montreal, 23. April 2022 - [Stellar AfricaGold Inc.](#), (TSX.V: SPX, OTCQB: STLXF, TGAT: 6YP1 und FSX: 6YP1) (Stellar oder das Unternehmen) freut sich, weitere ermutigende Ergebnisse aus seinem Schürfgartenprogramm in der neu entdeckten Zone C im Goldprojekt Tichka-Est bekanntzugeben. Die Kontinuität der Goldmineralisierung und beachtliche Goldgehalte wurden über mehr als einen 1 Kilometer bestätigt. Die Goldmineralisierung ist entlang des Streichens weiterhin offen und erweitert das Mineralisierungstreichen der Zonen A, B und C auf insgesamt mehr als 2.200 Meter.

Die Goldentdeckung Zone C

Bei der weiteren Prüfung einer starken Flusssediment-Goldanomalie, die am 2. Februar 2022 bekanntgegeben wurde, entdeckte Stellar eine dritte Goldmineralisierungsstruktur in Tichka-Est. Diese neue Zone C ist von Ost nach West ausgerichtet und liegt östlich der Zone B. Ein manuelles Grabungsprogramm der Phase 1 in der Zone C ergab beachtliche Goldgehalte an einer Streichenlänge von mehr als einem Kilometer mit Mächtigkeiten der Mineralisierung von bis zu 7 Metern, einschließlich 5,81 g/t Au über 4 Meter (siehe Abbildung 1 unten).

Bedeutende Analyseergebnisse der Phase-I-Schürfgärten:

Schürfgarten C1 -3,58 g/t Au über 2 Meter
Schürfgarten C2 -5,81 g/t Au über 4 Meter
Schürfgarten C3 -3,14 g/t Au über 4 Meter
Schürfgarten C4 -5,66 g/t Au über 1 Meter und 0,92 g/t Au über 7 Meter
Schürfgarten C5 -0,88 g/t Au über 2 Meter, Geröllbereich

Phase-2-Schürfgartenprogramm

Die zweite Phase der manuellen Infill-Schürfgärten war auf die Bestätigung der Kontinuität der Mineralisierungsstruktur ausgerichtet und, bei Erfolg, auf die Einbeziehung der Zone C in die geplante Bohrkampagne. Die Bohrungen sollen beginnen, sobald die Zugangsstraße zu Tichka-Est fertig ist, und Bohrplatten, die auf die besten Abschnitte der 3 Strukturen ausgerichtet sind, entlang der drei Zonen eingerichtet wurden.

Bedeutende Analyseergebnisse der Phase-2-Schürfgärten:

Schürfgarten C7: -3,18 g/t Au über 4 Meter
Schürfgarten C8 -Graben wurde aufgrund von Abraum aufgegeben, keine Ergebnisse
Schürfgarten C9 -2,60 g/t Au über 3 Meter
Schürfgarten C10 -2,55 g/t Au über 3 Meter
Schürfgarten C11 -1,55 g/t Au über 5 Meter
Schürfgarten C12 -2,06 g/t Au über 3 Meter

Phase-2-Schürfgärten bestätigen die Kontinuität und Gehalte der Zone C

Das Phase-2-Schürfgartenprogramm bestätigte die Kontinuität und Gehalte der Zone C über eine Streichenlänge von mehr als einem Kilometer. Zone C ist eine von Ost nach West streichende Quarz-Ankerit-Sulfid-Struktur mit erkennbaren Sulfiden, Pyrit, Arsenopyrit, Chalkopyrit und Eisenoxid in einer stark gebrochenen und deformierten Schiefereinheit. Diese neu entdeckte Zone C fügt der bereits bekanntgegebenen Streichenlänge von 1.200 Metern der Strukturen A und B Goldmineralisierung von mehr

als 1.000 Metern Streichenlänge hinzu und erweitert die kombinierte Gesamt-Streichenlänge auf mehr als 2.200 Meter. Diese wichtige neue Struktur bleibt nach Osten und in die Tiefe offen.

Abbildung 1. Standorte der Schürfgräben und Analyseergebnisse der Tichka-Est-Zonen A, B und C

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/65260/Stellar_130422_DEPRcom.001.jpeg

Schürfgraben T11C: 1,55 g/t Au über 5 Meter

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/65260/Stellar_130422_DEPRcom.002.jpeg

Schürfgraben T10C: 2,55 g/t Au über 3 Meter

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/65260/Stellar_130422_DEPRcom.003.jpeg

Technische Informationen und Hinweise zur Qualitätskontrolle/Qualitätssicherung

Die Schürfgräben wurden quer über die Zone C verlaufend händisch bis zu einer durchschnittlichen Tiefe von 1,5 Metern ausgehoben. Die Schürfgräben wurden im Maßstab 1:100 kartiert. In 1-Meter-Abständen wurden Proben mit Hilfe einer mechanischen Steinsäge entnommen, um - wie im Fachbericht von Stellar vom 15. November 2020 empfohlen - eine bessere Probengenaugigkeit zu erzielen.

Die Probenahme erfolgte durch zwei erfahrene einheimische Geologen unter der Aufsicht von Yassine Belkabar, dem Direktor von Stellar in Marokko, und von Dr. Ali Saquaque, dem technischen Berater von Stellar für Afrika. Die Proben wurden an der Entnahmestelle in Säcke verpackt und in sicheren Bereichen gelagert, bis sie zur Analyse zu African Laboratory for Mining and Environment ("Afrilab") nach Marrakesch transportiert wurden.

Insgesamt 128 Proben aus diesem Programm wurden ans Labor geschickt. Diese beinhalteten 4 Standard-, 4 Doppel- und 4 Leerproben, die der Serie zum Zweck der Qualitätskontrolle hinzugefügt wurden und alle innerhalb der akzeptablen Grenzen lagen. Die Werte der Leerproben lagen alle weit unter der Nachweisgrenze für Gold.

Über das Projekt Tichka Est

Das Goldprojekt Tichka Est, das sieben Konzessionsgebiete mit einer Gesamtfläche von 82 Quadratkilometern umfasst, befindet sich in der Region des Hohen Atlas in Marokko, etwa 80 Kilometer südsüdwestlich von Marrakesch, einer Region, die einfach über den Straßenweg zugänglich ist. Das Gebiet ist das ganze Jahr hindurch über eine nationale und regionale Straße bis zum Dorf Analghi in der Nähe der mineralisierten Goldzone erreichbar ist. Anschlussarbeiten bei einigen starken Anomalien in Flusssedimenten, die von ONHYM festgestellt wurden, führten Stellar zur Entdeckung von drei ausgedehnten goldmineralisierten Strukturen, die als Zone A und B bezeichnet werden. Stellar entdeckte die neue Zone C im Rahmen seines erfolgreichen Flusssediment-Programms und weiterer Prüfarbeiten in Form von Prospektions- und Schürfgrabungsarbeiten.

Über Stellar AfricaGold Inc.

[Stellar AfricaGold Inc.](#) ist ein kanadisches Edelmetallexplorationsunternehmen, das an der TSX Venture Exchange unter dem Symbol TSX.V: SPX, am OTCQB® Venture Market unter dem Symbol OTCQB: STLXF, der Tradegate Exchange unter dem Symbol TGAT: 6YP1 an der Frankfurter Börse unter dem Symbol: 6YP1, notiert ist.

Das Unternehmen unterhält Büros in Vancouver, British Columbia, und in Montreal, Quebec, und hat eine Repräsentanz in Casablanca, Marokko.

Stellars wichtigste Explorationsprojekte sind seine Goldentdeckungen auf dem Goldprojekt Tichka Est in Marokko und auf der Konzession Namarana in Mali.

Tichka East ist eine Gruppierung von sieben Konzessionsgebieten mit einer Fläche von 82 km². Das Konzessionsgebiet Tichka Est liegt in der westlichen Domäne des Hohen Atlas, etwa 80 km südwestlich der Stadt Marrakesch. Das Gebiet ist das ganze Jahr hindurch über eine Straße bis zum Dorf Analghi in der Nähe der mineralisierten Goldzone erreichbar.

Die Namarana-Konzession ist eine 52 km² große Konzession im südwestlichen Mali, wo mechanische

Schürfgrabungen eine beachtliche neue Goldentdeckung bestätigten.

Stellar verfügt auch über drei ausstehende Genehmigungen in Côte d'Ivoire.

Der technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von M. Yassine Belkabar, MScDIC, CEng, MIMMM, einem Director von Stellar und qualifizierten Sachverständigen im Sinne von NI 43-101 geprüft und genehmigt.

J. François Lalonde, President von Stellar, kann unter der Rufnummer 514-994-0654 oder per E-Mail an lalondejf@stellarafricagold.com kontaktiert werden.

Weiterführende Informationen erhalten Sie auf der Website des Unternehmens unter www.stellarafricagold.com.

Für das Board

J. François Lalonde
President & CEO

Diese Mitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Informationen gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. Zukunftsgerichtete Informationen spiegeln die aktuellen internen Erwartungen oder Überzeugungen des Unternehmens wider und beruhen auf Informationen, die dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehen. In einigen Fällen sind zukunftsgerichtete Informationen an Begriffen wie können, werden, sollten, erwarten, beabsichtigen, planen, antizipieren, glauben, schätzen, projizieren, potenziell, geplant, prognostizieren, Budget oder der Verneinung dieser Begriffe oder anderen vergleichbaren Begriffen erkennbar. Viele dieser Annahmen beruhen auf Faktoren und Ereignissen, die sich der Kontrolle des Unternehmens entziehen, und es kann nicht garantiert werden, dass sie sich als richtig oder zutreffend erweisen werden. Zu den Risikofaktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den hierin vorhergesagten abweichen, gehören unter anderem: dass die Geschäftsaussichten und -möglichkeiten des Unternehmens nicht wie erwartet verlaufen; Änderungen der weltweiten Preise für Gold oder bestimmte andere Rohstoffe (wie Diesel, Aluminium und Elektrizität); Änderungen der Wechselkurse des US-Dollar und anderer Währungen, der Zinsen und des Wechselkurses. Dollar und anderen Währungskursen, Zinssätzen oder Goldmietpreisen; Risiken, die sich aus dem Besitz von derivativen Instrumenten ergeben; die Höhe der Liquidität und der Kapitalressourcen; der Zugang zu Kapitalmärkten, Finanzierungen und Zinssätzen; Steuerregelungen im Bergbau; die Fähigkeit, erworbene Vermögenswerte erfolgreich zu integrieren; legislative, politische oder wirtschaftliche Entwicklungen in den Ländern, in denen das Unternehmen tätig ist; betriebliche oder technische Schwierigkeiten im Zusammenhang mit Bergbau- oder Erschließungsaktivitäten; Gesetze und Vorschriften zum Schutz der Umwelt; Beziehungen zu den Mitarbeitern; Verfügbarkeit und steigende Kosten im Zusammenhang mit Bergbau-Inputs und Arbeitskräften; der spekulative Charakter von Exploration und Erschließung; Streitigkeiten über Eigentumsrechte an Konzessionsgebieten, insbesondere an unerschlossenen Konzessionsgebieten; und die mit dem Explorations-, Erschließungs- und Bergbaugeschäft verbundenen Risiken. Zu den Risiken und Unbekannten, die allen Projekten innewohnen, gehören die Ungenauigkeit der geschätzten Reserven und Ressourcen, die metallurgische Ausbeute, die Kapital- und Betriebskosten solcher Projekte sowie die zukünftigen Preise für die betreffenden Mineralien.

Die TSX Venture Exchange und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider) übernehmen keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/81850--Stellar-AfricaGold-bestaetigt-eine-neue-1.000-Meter-Goldzone-auf-Tichka-Est.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).